Shalom



Gemeindebrief der Protestantischen Kirchengemeinde Kirkel-Neuhäusel Sommer 2024

INHALTSVERZEICHNIS		
Seite 1	Titelbild	
Seite 2	Inhalt/ Kontakte	
Seite 3	Andacht	
Seite 4	Vorstellung der Konfis	
Seite 5	Konfirmation	
Seite 6	Vorstellung am Gemeindefest	
Seite 7	Fahrt nach Neustadt	
Seite 8	Goldene Konfirmation	
Seite 9	Gottesdienstplan Juli - Dez.	
Seite 10	Gemeindefest	
Seite 11	Gemeindefest	
Seite 12	Neues aus der Region	
Seite 13	Kinderkirche	
Seite 14	Posaunenchor	
Seite 15	Kirchenbauverein/ Frauenbund	
Seite 16	Osternacht	
Seite 17	Diakonie	
Seite 18	Rezept	
Seite 19	Lebenswege	
Seite 20 Termine		
Bild Titelseite: Ilmar Kieckhoefel		

HERBERT FEY GmbH Heizung - Sanitär



ÖI-, Gas-, Holzkessel Solartechnik · Wärmepumpen Pelletskessel · Lüftungsanlagen Regenerative Energiesysteme

Moderne Bäder Sanitäre Installation Regenwasseranlagen Kundendienst Herbert Fey GmbH Goethestraße 1 66459 Kirkel Tel. 06849 277 Fax 06849 1725 info@herbertfey.de

KONTAKTE

Prot. Kirchengemeinde www.protkirchekirkel.de

Pfarrerin Elisabeht Utech-Kieckhoefel Pfarrer Ilmar Kieckhoefel

Email: pfarramt.kirkel@evkirchepfalz.de

Tel: 06849-264

Kirchendienerin

Nathalie Hermann, Tel: 600971

Hausmeister KiTa und JKH

Stefan Guckert, Tel: 0170 - 5803494

Hausbelegung Jochen-Klepper-Haus

Marion Kiefer, Tel: 91050

Kindertagesstätte

Julia Welsch, Tel: 901990

Gemeindediakon + Ev. Jugend

Wolfram Wagner, Tel: 0176 - 22752548

Ev. Frauenbund donnerstags 15.00 Uhr im JKH Helga Neuschwander, Tel: 6621

Ökumenische Frauengruppe

3. Donnerstag im Monat um 20.00 Uhr im JKH Sabine Grützner, Tel: 609968

Kindergruppe "Die Heinzelmännchen"

freitags 16.30 Uhr im JKH

Wolfram Wagner Tel: 0176 - 22752548

Kinderkirche 2. Samstag im Monat 10.00 Uhr Tanja Klaus, Tel: 181547

Kirchenbauverein

Karl-Friedrich Strohmaier, Tel: 6805

Konfirmandenunterricht

2.+ 4. Donnerstag 17.00 – 18.30 Uhr im JKH

Diakonisches Werk Homburg

St. Michael-Str. 17 - Homburg Tel: 06841-1714-11 od.-12

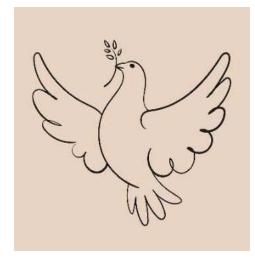
Email: slb.homburg@diakonie-pfalz.de

Presbyterium

2. Donnerstag im Monat 19.30 Uhr JKH

ANDACHT SEITE 3

Zusammenfassung der Predigt zum Gemeindefest 2024



"Gib uns Frieden jeden Tag! Lass uns nicht allein. Du hast uns dein Wort gegeben, stets bei uns zu sein. Denn nur du, unser Gott, denn nur du, unser Gott, hast die Menschen in der Hand. Lass uns nicht allein." (EG 425)

"Frieden gabst du schon, Frieden muss noch werden, wie du ihn versprichst uns zum Wohl auf Erden. Hilf, dass wir ihn tun, wo wir ihn erspähen – die mit Tränen säen, werden in ihm ruhn." (EG 170)

Tauben gelten als Symbole des Friedens. Kein Zufall, dass eine Predigt oft mit dem Segenswort beginnt: "Der Friede Gottes sei mit uns allen…" Und am Ende heißt es dann: "Und der Friede Gottes, der höher ist als alle unsere Vernunft, der bewahre unsere Herzen und Sinne in Christus Jesus, unserem Herrn. Amen."

Ja, so soll es sein, denn alles was in den Gottesdiensten zelebriert und gesagt wird, sollte zur Erreichung des Friedens beitragen. Aber nicht nur in den Gottesdiensten, in Kirchen oder sonst wo, sondern auch Zuhause, im ganz alltäglichen Leben: selbst in der kleinsten Zelle der Gesellschaft, der Familie, wissen wir doch alle, wie schwierig es manchmal sein kann mit allem und jedem Frieden zu haben.

In der Bergpredigt preist Jesus die Frieden stiften, "denn sie werden Gotteskinder heißen!" Leider ist Frieden fast zum Fremdwort geworden. Jeden Tag hören wir schreckliche Nachrichten. Was heißt es dann, von der Feindesliebe zu sprechen, wie sie Jesus lehrt? Er verwendet Worte, die so schwer anzuwenden sind: "Ihr habt gehört, dass gesagt worden ist: "Auge um Auge, Zahn um Zahn..." Ich aber sage euch: Wenn dich jemand auf deine rechte Backe schlägt, dem biete die andere auch dar..."

Angesichts einer solchen Herausforderung dreht sich mir fast der Magen um, wenn ich an die Bosheit der Menschen denke oder an die Kämpfe, denen sich jeder Einzelne von uns täglich stellen muss... Gott sei Dank, geht es in der Bergpredigt darum, was es heißt, Jesus Christus nachzufolgen: Er hält Menschen für gesegnet, "die hungert und dürstet nach Gerechtigkeit, die reinen Herzes sind..." – weit weg, und hier ganz in der Nähe, am Arbeitsplatz, in der Kirche, Kita, Schule, Zuhause oder sonst wo!

Es geht um eine Lebenseinstellung, um eine Haltung, in der wir im Alltag leben: dass wir uns von Gewalt, Unrecht und Hass nicht bestimmen lassen! Es drückt die Hoffnung aus, dass Gott Gewalt und Terror einmal nicht das letzte Wort lassen wird. Frieden stiften heißt also: Was andere tun, steht nicht in unserer Hand, aber wir brauchen uns davon nicht bestimmen lassen. Auch nicht in der Art wie wir von einander denken und übereinander reden...

Es ist also auch unsere Aufgabe für andere zu beten, sogar für unsere "Feinde": Nicht müde zu werden und vor Gott dafür einzutreten, dass Gott Frieden stiftet, wo wir nicht mehr weiterwissen. Feindesliebe, so schwer sie auch ist, ist eine Zumutung: Weil sie zu allererst mich selbst verändert! Weil sie mich aus der Spirale von Gewalt herausführt. Das brauche ich, das will ich – gerade in dieser Zeit: eine Perspektive des Friedens, die mich verändert und heilt…

Frieden ist viel mehr als die Abwesenheit von Krieg. Frieden ist eine tägliche Aufgabe. Frieden ist ein hohes Gut und muss mit persönlichem Einsatz erkämpft werden, weit und breit, dort und hier, außerhalb von mir und in mir. Shalom! "Und der Friede Gottes, der höher ist als alle unsere Vernunft, der bewahre unsere Herzen und Sinne in Christus Jesus, unserem Herrn. Amen."

Ihr Ilmar Kieckhoefel SEITE 4 AKTUELLES

Vorstellungsgottesdienst









der Konfirmandinnen und Konfirmanden 2024

Am 14.04.2024 fand in der Friedenskirche der Vorstellungsgottesdienst der diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden statt.

Diese stellten ihre Bibelverse vor und die Eltern brachten ihre Kinder der Gemeinde näher, indem sie etwas über sie erzählten. Das Thema des Gottesdienstes war "Das große Abendmahl". Jede Familie brachte Speisen und Getränke mit, die sie während des Gottesdienstes aufdeckten. Nach dem Gottesdienst wurde alles gemeinsam mit den Gemeindegliedern verspeist. (ES)



ELEKTROANLAGEN



Manfred Kolb

Im Driescher 2

66459 Kirkel

Telefon Telefax E-Mail Internet

068 49 / 67 93

068 49 / 16 38

kolb@elektro-kolb.de

http:\\www.elektro-kolb.de

Elektroinstallationen Industriemontagen VBG4 – Prüfungen EIB – Anlagen Baustellenservice

Konfirmation 2024

Am Pfingstsonntag wurden 10 Konfirmandinnen und Konfirmanden von unserem Pfarrerehepaar Kieckhoefel konfirmiert.

Alle Konfis, sowie deren Eltern gestalteten den Gottesdienst ebenso mit, wie auch unser Organist Yves Hary, der Posaunenchor und die beiden jungen Musiker Ben Sergio am Saxophon und Paul Zwick am Keyboard.

In einem fröhlichen und gleichsam festlichen Gottesdienst empfingen die Konfirmandinnen und Konfirmanden ihr erstes Abendmahl und den Segen. Im Anschluss teilten sie das Abendmahl – ebenfalls zum ersten Mal - an die anwesende Gemeinde aus.

Dies alles stand im Zeichen der Jahreslosung für das Jahr 2024

"Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe"
1. Korintherbrief 16,14 (ES)

AKTUELLES SEITE 5

Konfirmation 2024



Irischer Segen

Wo immer das Glück sich aufhält, hoffe, ebenfalls dort zu sein. Wo immer jemand freundlich lächelt, hoffe, dass sein Lächeln dir gilt. Wo immer die Sonne aus den Wolken hervorbricht, hoffe. dass sie besonders für Dich scheint. Damit jeder Tag deines Lebens so hell wie möglich sei.

1 Leyla Loreen Karplak 2 Fynn Berndt 3 David Homberg 4 Lia Seibert 5 David Sambach 6 Emilia Schwitzgebel 7 Philipp Eissel 8 Enie Warnecke 9 Tobias Bentz 10 Lea Sofsky 11 Pfarrer Ilmar Kieckhoefel 12 Pfarrerin Elisabeht Utech-Kieckhoefel



Pfingstsonntag 19. Mai 2024















SEITE 6 AKTUELLES

VORSTELLUNG DER KONFIRMAND/ INNEN 2025



Beim Gemeindefest wurden folgende Konfirmand/ Innen vorgestellt:





Leo Bachfischer
Jana Boesen
Julian Feltes
David Fettes
Naya Höh
Mia Huppert (fehlt)
Lilly Kern
Nele Pfaff
Lotta Schmidt
Lena Schwarz





Gemeinsam für den Saarpfalz-Kreis!

Benötigst Du Unterstützung für Deinen Verein oder Dein soziales Projekt? Oder möchtest Du durch eine Spende helfen?

Auf WirWunder kommt beides zusammen.

Jetzt mit wenigen Klicks registrieren oder spenden: www.wirwunder.de/saarpfalz.





© betterplace.org



Kreissparkasse Saarpfalz AKTUELLES SEITE 7

Konfirmandenfahrt nach Neustadt



Am 22. Juni waren die Konfis aus der Region West unterwegs in Neustadt. 44 Jugendliche aus insgesamt 10 Gemeinden verbrachten einen abwechslungsreichen Tag. Auf dem Programm standen der Besuch des Bibelhaus und der Stiftskirche.







die Bibel vor der Erfindung des Buchdrucks in Klöstern abgeschrieben worden war. Diese Technik durfte man auch gleich selbst ausprobieren. Mit einer Gänsefeder konnte jede/r einige Schriftzüge auf Papier bringen,

Zu Beginn unternahm er eine kurze Zeitreise

durch die Jahrhunderte und erzählte uns wie









um zu erkennen, dass die Arbeit der Mönche früher nicht einfach gewesen war.

etwa einer Stunde Fahrzeit erreichten Auch an der großen Druckerpresse durfte jeder Konfi ein Blatt drucken, mit einer Technik, wie sie vor rund 500 Jahren erwartete uns schon unser Turmführer erfunden worden war.

Es gab viel zu fragen, zu besichtigen und auszuprobieren. Doch bald musste die Gruppe zum Bahnhof, um von dort nach Kirkel zurück zu fahren.

Nach etwa einer Stunde Fahrzeit erreichten wir Neustadt. Zusammen mit den Hasseler Konfis ging es zu Fuß weiter zur Stiftskirche. Dort erwartete uns schon unser Turmführer Herr Hachenberg, der uns durch den Südturm führen wollte. Wir erfuhren, wie die Menschen im Laufe der Jahrhunderte in diesem Turm gelebt hatten, wie sich aber auch der Lebendstandard immer wieder ein Stück verbessert hatte. Erst ab 1925 hatte es eine Toilette gegeben, ab 1952 gab es fließendes Wasser in der Wohnung.

Besichtig wurde auch das ehemalige Uhrwerk der Turmuhr oder die Glocken der Stiftskirche. Dabei konnten die Konfis unter die größte Gussstahlglocke der Welt, die Kaiserglocke, kriechen.

In der Innenstadt hatten dann alle die Gelegenheit eine kurze Zeit die Stadt zu erkunden, etwas einzukaufen oder etwas essen zu gehen.

Weiter im Programm ging es um 13 Uhr am Bibelhaus. Dort empfing uns Gemeindediakon Tim Versteegen, der uns in den nächsten 90 Minuten sehr viel Interessantes über die Bibel erzählte.



SEITE 8 AKTUELLES

Goldene Konfirmation







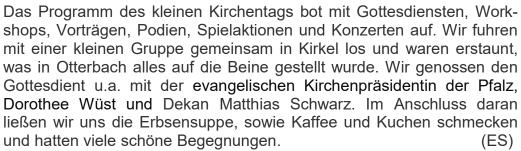


Am 2. Juni fand die Goldene Konfirmation der

Konfirmandenjahrgänge 1972 – 1974 statt. 37 Jubilare waren der Einladung gefolgt und verbrachten einen kurzweiligen Nachmittag.

Kleiner Kirchentag 23.06.2024 in Otterbach

In Vorbereitung auf den Evangelischen Kirchentag 2025 in Hannover lud der Landesausschuss Kirchentag am 23. Juni 2024 zum kleinen Kirchentag in der Pfalz ein. Das besondere Event fand in Otterbach statt und bot eine Vielzahl an Veranstaltungen für Alt und Jung. Die Veranstaltung erstreckte sich von der Evangelischen Kirche über das Ottertal bis zur Katholischen Kirche.









GOTTESDIENSTE 2024

Jul	i	
7. Juli	0	Gottesdienst
14. Juli	0	Gottesdienst
21. Juli	0	Gottesdienst
28. Juli	7	Gottesdienst

04. August	Cattandianat	
on August	Gottesdienst	
11. August	Gottesdienst	
18. August	Gottesdienst	A
25. August	Ökumenischer Gottesdienst am Pfälzerwaldhaus	

S e p t e	m b e r
1. September	Gottesdienst
8. September alle September Gottesdienste	Kerwe-Gottes dienst
15. September	MUNDART GOTTESDIENST
22. September	Gottesdienst
29. September	Gottesdienst in der Region Einladung in die ev. Kirche in Hassel

Oktob	e r
6. Oktober	Erntedankgottesdienst mit Beteiligung der KiTa und Feier im Kirchgarten
13. Oktober	Gottesdienst
20. Oktober	Gottesdienst
26. Oktober Samstag	Filmgottesdienst im JKH

November			
3. November	Gottesdienst		
10. November	Gottesdienst		
16. November Samstag	Filmgottesdienst im JKH		
20. November	Zentraler Buß- und Bettag Gottesdienst in Oberbexbach		
24. November Totensonntag	Gottesdienst		

D e z e m b		
1. Dezember	Adventsgottesdienst	
8. Dezember	Adventsgottesdienst	
15. Dezember	Adventsgottesdienst mit Beteiligung der Kindertagesstätte	

Weihnachten				
24.	Gottesdienst			
Dezember 💟	für Familien			
24.	Christvesper-			
Dezember W	gottesdienst			
25.	Festgottesdienst			
Dezember 💚	mit Abendmahl			
26.	Musik und			
Dezember 🔱	Lichter 🔭 🤭 😘			

Jahresschlussgottesdienst		
31.	Ökumenischer Gottesdienst	
Dezember 💚	in der Friedenskirche	

Bitte achten Sie darauf, was für die zweite Hälfte des Jahres 2024 geplant ist.

Wir schlagen außerdem vor dieses Blatt an einem gut sichtbaren Platz im Haus aufzuhängen SEITE 10 RÜCKBLICK





















2024











RÜCKBLICK SEITE 11













MUNDART GOTTESDIENST

Ein Mundartgottesdienst ist eine besondere Art des Gottesdienstes. Die gesamte Liturgie wird in unserer Mundart "hald äwe so, wie ma schwäddse" gehalten, nur die Lieder bleiben im Originaltext.

Wir laden sie herzlich zu diesem besonderen Gottesdienst

am 15. September 2024 um 10 Uhr in die Friedenskirche

ein. Der Gottesdienst wird gehalten von Lektorin Susanne Jungbär aus Hassel, "vunn Haasel".

Landgasthaus Eschweiler-Hof



Öffnungszeiten

- Montag und Dienstag: Ruhetag
- Mittwoch bis Samstag: 14:00 21:00
- Sonn- und Feiertage: 12:00 Uhr 20:00

An allen Tagen außer Sonn- und Feiertage bis 21:00 Uhr durchgehend warme Küche

Kontakt

- Gasthaus Eschweilerhof
- Frau Maren Linder



- Im Eschweilerhof 19
- 66539 Neunkirchen
- 06849-1810450
- gasthauseschweilerhof@ gasthaus-eschweilerhof.de

Landgasthaus mit Herz

Kinderfreizeit auf dem Aschbacher-Hof

Vom 7. bis 9. Juni fand auf dem Aschbacher-Hof bei Kaiserslautern eine Freizeit der Heinzelmännchen statt. Die Kinder und Betreuer verbrachten eine abwechslungsreiche Zeit, in dem im Pfälzer Wald gelegenen Haus. Thema war in diesem Jahr: "In einem Land vor unserer Zeit".

















Die Betreuer hatten sich etwas Besonderes einfallen lassen. An der ersten Station wurden Mini-Donuts gebacken, die mit Kuvertüre oder Puderzucker bepinselt und dekoriert wurden. In einem großen Glas konnten die Kunstwerke mit nach Hause genommen werden.

Das Essen wird ausgeteilt





An den weiteren Stationen wurden Taschen dekoriert, und Pappmachée-Dinos mit Farben verschönert.

Es wurde gegrillt, eine Nachtrallye durchgeführt und Tischtennis gespielt. Wer wollte, nahm sich einfach etwas aus der Spielekiste, suchte sich eine Freundin oder einen Freund und spielte zusammen.











am Grill gab es viele Helfer

Neues aus der Kinderkirche

Die "Kinderkirche" findet jeden 2. Samstag im Monat statt und richtet sich an Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren. In den "geraden" Monaten treffen wir uns um 10 Uhr im Jochen- Klepper- Haus in Kirkel Neuhäusel und in den "ungeraden" Monaten zur gleichen Zeit im Theobald- Hock- Haus in Limbach. Wir bearbeiten kindgerecht christliche Themen und setzen sie kreativ um.

So durften die Kinder bspw. ihren eigenen Kreuzweg gestalten- in Erinnerung an den Weg, den Jesus zurücklegte, sie konnten zum Thema Freundschaft tolle Freundschaftsarmbänder basteln oder passend zum Abendmahl kleine Brötchen backen und

natürlich essen.





Die geplanten Termine der Kinderkirche 2 0 2 4		
6. Juli – Limbach August keine Kinderkirche wegen der Sommerferien		
14. September - 12. Oktober – Kirk Limbach		
9. November - 14. Dezember - Limbach Kirkel		

Aus organisatorischen Gründen wäre eine vorherige Anmeldung bei T. Klaus 06849-181547. B. Baus 0177-7872244 oder S. Eder 06841-81065 wünschenswert.

Aber auch ohne Voranmeldung freuen wir uns über jedes Kind.



Maler- und Verputzgeschäft

Zott & Luckas GmbH

Meister- und Ingenieurbetrieb



Wir helfen Ihnen wirklich weiter!

Mörikestraße 12 66459 Kirkel Tel. (06849) 91288 Fax (06849) 91289 zott-luckas@t-online.de

www.zott-luckas.com

- · Außenputz
- · Malerarbeiten (außen und innen)
- Wärmedämmverbundsystem
- Innenputz
- Stuckarbeiten
- Trockenbau
- Dachgeschossausbau
- Tapezierarbeiten Spachteltechnik





Kaiserstr. 76 - Homburg Tel: 06841 - 9207 - 0 www.schmitz-kollege.eu

schmitz & kollege STEUERBERATER PartG mbB

Bezirksbläsertag 2024

Der Bezirksbläsertag findet jedes Jahr bei einem anderen Posaunenchor des Kirchenbezirks statt und dient zum gemeinsamen Einüben neuer Literatur. Dieses Jahr, im Rahmen der Feierlichkeiten zum 95-jährigen Jubiläum, richtete der Ev. Posaunenchor Kirkel nach sechs Jahren Pause nochmals den Bläsertag aus.



Am Samstag, den 20 April 2024 startete der Bezirksbläsertag um 10.30 Uhr mit einer Probe im gemeinsamen Jochen-Klepper-Haus. Diese Probe wurde von Landesposaunenwart Matthias Fitting organisiert und auch dirigiert. Matthias ist studierter Musiker (Tuba/ Euphonium) und ein absoluter Profi auf seinem Gebiet. In diesem Jahr stand als Literatur vorrangig das Bläserheft "Gloria 2024" für den Deutschen Evangelischen Posaunentag, der Anfang Mai in Hamburg stattfand, auf dem Plan. Natürlich stand nicht der ganze Tag im Zeichen der Probe, zwischendurch konnten sich die Musiker bei einem gemeinsamen Mittagessen und in den Pausen darüber austauschen, was sich seit dem letzten Bezirksbläsertag im vergangenen Jahr alles ereignet hatte. Dieses Jahr hatten wir die Rekordzahl von 46 Musikerinnen und Musikern in Kirkel zu Gast. Dadurch, dass die Einladung zum Bezirksbläsertag erstmalig in seiner Geschichte auch an die rheinischen Kirchenbezirke verschickt wurde, kamen auch Musiker von jenseits unseres Bezirks und sogar aus Luxemburg! Unsere fleißigen Helferinnen, die mit diesem Ansturm gar nicht gerechnet hatten, waren aber spontan in der Lage, das Mittagessen auch für diese große Musikerschar bereitzustellen. Ein herzlicher Dank an dieser Stelle, an unsere "Köchinnen", ohne euch wäre der Tag so nicht möglich gewesen! Gegen 15.00 Uhr endete dann Tag 1 des Treffens

Fortgesetzt und auch abgeschlossen wurde der Bezirksbläsertag am Sonntag, 21. April, mit einem gemeinsamen Musizieren im Gottesdienst in der Friedenskirche. Der sog. Bezirkschor, bestehend aus allen Musikern, gestaltet den Gottesdienst musikalisch. Es wurden dabei einige der eingeübten Stücke aus der Probe am Samstag aufgeführt, darunter auch Musikstücke für den Kirchentag. Wir trafen uns um 9.00 Uhr in der Kirche zum kurzen Einspielen und alle warteten aufgeregt auf den Beginn des Gottesdienstes, der dann auch durch die Mitwirkung des "großen" Posaunenchors einen wirklich besonderen Rahmen bekommen hat.

Wir freuen uns sehr, dass wir als Ev. Posaunenchor Kirkel noch einmal die Gelegenheit bekamen, den Bezirksbläsertag in unserem Räumlichkeiten auszurichten und gemeinsam den Gottesdienst zu gestalten!

Der nächste Bezirksbläsertag findet im kommenden Jahr in Homburg-Erbach statt. Der Posaunenchor Erbach hatte sich im diesjährigen Bezirksbläsertag dankenswerterweise dazu bereit erklärt, die Organisation für 2025 zu übernehmen.



Hinweis: Zur Verstärkung unseres Ensembles suchen wir ständig neue Mitglieder. Alle Musikerinnen und Musiker, die ein Blasinstrument spielen, denen aber das Orchester fehlt, um noch einmal aktiv zu werden sind bei uns recht herzlich willkommen. Hier spielt auch der Ausbildungsstand an den Instrumenten keine Rolle, da wir Literatur anbieten können, die jeder fast sofort mitspielen kann.

Die Proben des Ev. Posaunenchors finden jeden Freitag um 18.00 Uhr im Jochen-Klepper-Haus statt.

Zur Terminabsprache oder wenn einfach nur Interesse am Ausprobieren eines Instrumentes besteht, können sich alle Interessierten gerne vorab telefonisch anmelden bei **Matthias Schwarz** unter der 06849/5569836.



Liebe Frauen,

die Treffen unseres Frauenbundes sind nach der Pause sehr gut angenommen worden. Ich bemühe mich auch immer ein der Jahreszeit entsprechendes Programm auszuwählen. Auch für das Essen und Trinken lasse ich mir immer was einfallen.

Im Durchschnitt besuchen uns etwa 30 - 35 Frauen, die sich bei den Treffen sehr wohl fühlen.

Der Ev. Frauenbund trifft sich zu den angegebenen Terminen jeweils donnerstags von 15 - 17 Uhr im JKH.

Besonders bedanken möchte ich mich bei Pfarrerin Elisabeht Utech-Kieckhoefel für die Andachten und das Begleiten der Lieder mit dem Klavier oder der Gitarre. Elisabeht, du bist eine Bereicherung.

Ich freue mich auf ein weiteres Wiedersehen.

Ich würde mich freuen, auch weiterhin so viele Besucherinnen in unserer Frauenstunde begrüßen zu können.

Unsere nächsten Termine sind:

11. Juli

19. September

Eure Helga Neuschwander

Evangelischer Kirchenbauverein

Der Evangelische Kirchenbauverein bot am Donnerstag, den 20. Juni 2024 in der Friedenskirche ein Konzert der Extraklasse.

Die "African Vocals", eine A-Capella Band aus Mamibia, kehrten nach ihrer erfolgreichen Tournée im letzten Jahr nach Deutschland zurück und präsentierten in Kirkel ein neues Repertoire.





Im letzten Jahr waren die Sänger und ihre Begleiter auf Einladung des Gesangvereines zu Gast in der Friedenskirche gewesen.

Die jungen Männer verstehen sich als Botschafter ihrer namibischen Heimat und wollten ein positives und hoffnungsvolles Afrikabild vermitteln. Die mittreisenden Rhythmen und harmonischen Gesänge machten dieses Konzert unvergesslich.

K.-Fr. Strohmaier, 1. Vors.



SEITE 16 RÜCKBLICK

Osternacht 2024

Es war alles sehr beeindruckend...

Noch am Feuer wurde die Gemeinde daran erinnert: "Die Erde war wüst und leer. Es war Finsternis auf der Tiefe. Und Gott sprach: Es werde Licht! (...) Lasset uns auch Menschen machen (!), ein Bild, das Uns gleich ist. Und Gott schuf den Menschen zu Seinem Bild. Gott sah an alles, was Er gemacht hatte und siehe es war alles sehr gut!".



Und während die Gemeinde in die Kirche gegangen ist und alle Kerzen angezündet wurden, hat man gemeinsam das Lied "Im Dunkel unsrer Nacht entzünde das Feuer, das nie mehr verlischt" gesungen. Danach bedauert Gott, dass Er den Menschen erschaffen hat, während Tonscherben vom Altar zerbrochen wurden.

Mit der Erinnerung an die tragische Sintflut (Noah!) und grüne Zweige, die erhebt wurden, bereut Gott Sein Urteil an der Menschheit und spricht: "Ich will hinfort nicht mehr schlagen was da lebt, wie Ich getan habe. Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht…"



Die Gemeinde sang: "Meine Hoffnung und meine Freude, meine Stärke, mein Licht, Christus, meine Zuversicht, auf dich vertraue ich und fürchte mich nicht." Und so kommen wir zum Neuen Testament, zu dem Apostel Paulus: "Am Anfang war das Wort…" mit dem Lied "Nah ist der Herr es kommt sein Tag. Nah ist der Herr, habt Mut, bleibt wach!"

Sobald die Fürbitten gesprochen wurden, sind ganz viele Räucherstäbchen angezündet worden, als Zeichen wie unsere Gebete bei Gott ankommen: "Selig seid ihr, wenn ihr einfach lebt, wenn ihr Lasten tragt, wenn ihr lieben lernt, wenn ihr Güte wagt, wenn ihr Leiden merkt, wenn ihr ehrlich bleibt, wenn ihr Frieden macht, wenn ihr Unrecht spürt…"

Die Gedanken gingen weit zurück in dieser Nacht, in dem die Dornenkrone nochmal präsentiert wurde: "Ubi caritas et amor, ubi caritas, Deus ibi est", ohne zu vergessen, dass am Sonntagmorgen Frauen ans Grab gingen... Weiße Tücher wurden auf den Altar gelegt und alle haben gesungen: "Laudate omnes gentes, laudate Dominum!"

Am Schluss kam der Ostersegen, sobald Osterblumen hineingebracht wurden und die Gemeinde gesungen hat: "Wie ein Fest nach langer Trauer, wie ein Feuer in der Nacht. Ein offenes Tor in einer Mauer, für die Sonne auf gemacht... So ist Versöhnung, so muss der wahre Friede sein.

So ist Versöhnung, so ist vergeben und verzeihen."

Da wirklich alles sehr beeindruckend war, laden wir Sie herzlich ein an solchen Momenten auch teilzunehmen...

Liebe Grüße, Pfarrerin Elisabeht Utech Kieckhoefel Pfarrer Ilmar Kieckhoefel





AKTUELLES SEITE 17

Diakonie ## Pfalz

Protestantische Kirchengemeinde Kirkel-Neuhäusel

Diakonie Pfalz, Karmeliterstr. 20, 67346 Speyer

Speyer, im Sommer 2024

Hilfe, die ankommt

Liebe Kirkelerinnen, Liebe Kirkeler

"geht es dir gut?", bei dieser Frage weiß ich manchmal nicht mehr, was ich antworten soll. Jeden Tag erreichen uns neue Nachrichten von Kriegen, Krisen und Konflikten. Die Welt ist im Dauerstress. Was macht das mit uns, mit unserer Gesellschaft? "Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe" (1. Korinther 16,14). Die Worte, die Paulus an die Korinther schreibt, sind zeitlos. Und doch scheinen sie für diese angespannte Zeit geschrieben worden zu sein. Unsere

die Paulus an die Korinther schreibt, sind zeitlos. Und doch scheinen sie für diese angespannte Zeit geschrieben worden zu sein. Unsere diesjährige Jahreslosung ermutigt uns einmal mehr, die Liebe in den Mittelpunkt zu stellen.

Eine gelebte Nächstenliebe ist dabei die Grundlage unseres Handelns.

Als Diakonie setzen wir uns für Menschen ein, die am Rande der Gesellschaft stehen, die auf Hilfe angewiesen oder benachteiligt sind – ohne Wenn und Aber.

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die diakonische Arbeit in unseren Beratungsstellen und in Ihrer Gemeinde vor Ort. Dafür danke ich Ihnen herzlich, auch im Namen Ihrer Kirchengemeinde.

Bleiben Sie und Ihre Familie behütet, Ihr

Albrecht Bähr Landespfarrer für Diakonie Diakonie Pfalz
Diakonisches Werk der
Evangelischen Kirche der
Pfalz
(Protestantische
Landeskirche)
Karmeliterstraße 20
67346 Speyer
T +49 6232 664-0
spenden@diakonie-pfalz.de
www.diakonie-pfalz.de



»Die Woche der Diakonie ist eine gemeinsame Sammlung Ihrer Kirchengemeinde und des Diakonischen Werkes zugunsten in Not geratener Menschen in der Pfalz und Saarpfalz.«

Kontoverbindung für ihre Spende

Kontoinhaber: Diakonisches Werk IBAN: DE 50 5206 0410 0000 0025 00

Verwendungszweck: WD 20-085 KG Kirkel Neuhäusel



SEITE 18 AKTUELLES

"Pãezinhos de Queijo"



Pãezinhos de Queijo (Käsebrötchen) ist eine traditionelle Delikatesse der brasilianischen Küche, und seine Geschichte geht auf den Bundesstaat Minas Gerais zurück, der für dieses köstliche Gebäck bekannt ist.

Der Ursprung des "Pãozinho de Queijo" geht auf das 18. Jahrhundert zurück, auf die Kolonialzeit in Brasilien. Damals hatten die Bauern in Minas Gerais Schwierigkeiten, Weizen zu bekommen, der knapp und teuer war. Auf der Suche nach einer Alternative zum Brotbacken überlebten sie mit Maniok, einer in der Region reichlich vorhandenen Zutat.

Maniok wurde von den indigenen Völkern, die Brasilien vor der Kolonisierung bewohnten, in großem Umfang angebaut und in ihrer Ernährung verwendet. Die Bauern von Minas Gerais verwendeten Maniok als Grundlage für ihre Brotrezepte, wodurch ein leichter und schmackhafter Teig entstand.

diesem Zusammenhang wurde der Queijo" geboren. "Pãozinho Die Grundzutaten waren Maniok und Käse, die auch in Minas Gerais. das für seine Milchproduktion berühmt ist, leicht zu finden waren. Die Kombination dieser Zutaten ergab ein Brötchen, das innen weich und außen knusprig war und einen faszinierenden Geschmack besaß.

Seit 1950 ist der "Pãozinho de Queijo" in der ganzen Welt bekannt und sehr geliebt.

"Receita dos Pãezinhos de Queijo"

400 g "Polvilho azedo" (Maniokmehl)				
110 ml Milch 50 ml Öl 300 - 400 g Reibekäse				
1 TL Salz	150 ml Wasser	3 Eier		

Wasser und Milch zusammen mit dem Öl und dem Salz in einem Topf zum Kochen bringen. Den Topf vom Herd nehmen und das Tapiokamehl nach und dazugeben und unterrühren. Die 3 Eier verquirlen und in den Teig gleiten lassen. Alles zu einem geschmeidigen Teig verarbeiten.

Zum Schluss den geriebenen Käse zufügen und alles richtig verarbeiten. Sollte er zu klebrig sein, bitte noch etwas Tapiokamehl dazugeben. Der Teig hat eine recht weiche Konsistenz. Daher sollte er für ½ Stunde im Kühlschrank ruhen, damit sich die Bällchen besser formen lassen. Mit einem Esslöffel kleine Teigmengen nehmen und daraus formen. Diese mit etwas Abstand auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech legen und für 20 - 25 Minuten auf der mittleren Schiene bei 180 - 200°C Umluft goldgelb backen. Nach Ende der Backzeit sind sie von außen leicht knusprig und von innen herrlich weich. Diese besondere Konsistenz ist genau richtia.

Am besten schmecken diese Käsebällchen direkt warm aus dem Ofen.

Tipp: Die Bällchen lassen sich prima als Rohlinge auf Vorrat einfrieren und bei Bedarf portionsweise entnehmen. Etwas antauen lassen und wie oben beschrieben goldgelb backen.

(Tapiokamehl/Tapiokastärke wird aus der Wurzelknolle des Manioks hergestellt. Für die Herstellung der brasilianischen Käsebällchen ist dieses Mehl unerlässlich.)

Pfarrerin Elisabeht Utech Kieckhoefel



LEBENSWEGE SEITE 19



Die Gemeinde trauert um



Taufen

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen die Namen auf der Homepage nicht veröffentlicht werden

Seit der letzten Ausgabe des SCHALOM gab es in unserer Kirchengemeinde 14 Austritte und keinen Eintritt.



Bestattungen Backes



Carsten Backes

Kirkel 0 68 49 / 9 91 85 50

Limbach und Altstadt 0 68 41 / 8 12 05

www.bestattungen-backes.de

Ihr Partner im Trauerfall

Seite 20 **TERMINE**

Gottesdienste bis zum 2. Advent

Wenn nicht anders angegeben, finden alle Gottesdienste in der Friedenskirche statt.

Sonntag	<mark>21. Juli</mark>	10 Uhr	Gottesdienst	
Sonntag	<mark>28. Juli</mark>	10 Uhr	Gottesdienst	
Sonntag	<mark>4. August</mark>	10 Uhr	Gottesdienst	
Sonntag	<mark>11. August</mark>	10 Uhr	Gottesdienst	
Sonntag	18. August	10 Uhr	Gottesdienst	
Sonntag	25. August	10 Uhr	Ökum. Gottesdienst am PWH	
Sonntag	1. September	10 Uhr	Gottesdienst	
Sonntag	8. September	10 Uhr	Kerwe-Gottesdienst	
Sonntag	15. September	10 Uhr	Mundart-Gottesdienst	Lektorin Jungbär
Countag	22 Contombou	10 I Ib.	Cottondianot	Hassel
Sonntag	22. September	10 Uhr	Gottesdienst	Pfrin R. Burgdörfer
Sonntag	29. September	40.111	Gottesdienst	
Sonntag	6. Oktober	10 Uhr	Erntedankgottesdienst unter	
0	40 Oktobou	40 1 16	Mitwirkung der KiTa	
Sonntag	13. Oktober	10 Uhr	Kerwe – Gottesdienst	6
Sonntag	20. Oktober	10 Uhr	Gottesdienst	Dekan i.R. Oberkircher
Samstag	26. Oktober	18 Uhr	Film-Gottesdienst im JKH	
Sonntag	3. November	10 Uhr	Gottesdienst	
Sonntag	10. November	10 Uhr	Gottesdienst	Dekan i.R. Oberkircher
Samstag	16. November	18 Uhr	Film-Gottesdienst im JKH	
Mittwoch	20. November	19 Uhr	Buß- und Bettag Gottesdienst	Predigt: Kirchenrat
			Ev. Kirche Oberbexbach	Wolfgang Schumacher
Sonntag	24. November	10 Uhr	Gottesdienst zum Totensonntag	
Sonntag	1. Dezember	10 Uhr	Gottesdienst zum 1. Advent	
Sonntag	8. Dezember	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	
Sonntag	15. Dezember	10 Uhr	Gottesdienst zum 3. Advent	
			unter Mitwirkung der KiTa	

Änderungen der Anfangszeiten oder weitere Gottesdienste sind möglich. Hinweise entnehmen Sie bitte den Kirkeler Nachrichten.

Ökumenischer Gottesdienst

am PWV-Haus Sonntag, 25. August 10.00 Uhr

Kerwe Gottesdienst

İn der Friedenskirche Sonntag, 8.September 10.00 Uhr



Erntedank gottesdienst

Sonntag, 6. Oktober

unter Mitwirkung der KiTa anschließende Feier im Kirchgarten



Zentraler Gottesdienst der Region **Buß- und Bettag**

Predigt: Wolfgang Schumacher Kirchenrat Speyer

Mittwoch, den 20. November – 19.00 Uhr Ev. Kirche Oberbexbach



2 Filmgottesdienste

Samstag, 26. Oktober u.

16. November

um 18.00 Uhr im JKH



IMPRESSUM

Der "Schalom" wird von der Protestantischen Kirchengemeinde Kirkel-Neuhäusel herausgegeben. Kontakt: Prot. Pfarramt Kirkel-Neuhäusel, Tel. 06849-264

V.i.S.d.P: Elisabeht Utech-Kieckhoefel (EU), Ilmar Kieckhoefel (IK), Tanja Klaus (TK), Marion Kiefer (MK), Esther Seibert, (ES), Wolfram Wagner (WW)

Redaktionsschluss: 2. Juli 2024

Liebe Leserinnen und Leser des SCHALOM, bitte beachten Sie bei Ihren Einkäufen und sonstigen Aktivitäten die Inserate der werbenden Firmen. Diese haben uns geholfen, den SCHALOM zu finanzieren.